

Medienmeldung vom 26. April 2011

Kanton Solothurn: Mehrere Brandfälle

Am Ostermontag und in der Nacht auf Dienstag kam es in Obergösgen, Oberbuchsiten und Deitingen jeweils zu einem Brand. Personen wurden keine verletzt.

Am Montag, 25. April 2011, kurz nach 18 Uhr gerieten an der Sonnhaldenstrasse in Obergösgen eine Thuja-Hecke und ein Teil eines Schopfes in Brand. Die Anwohner begannen sofort mit der Löschung des Feuers und hatten dieses bereits unter Kontrolle als die Feuerwehr Obergösgen vor Ort eintraf. Durch den Wind, konnte sich die am Vorabend in der Nähe der Thuja-Hecke deponierte Cheminée-Asche entfachen.

Ebenfalls kam es am Ostermontag, ca. 22.30 Uhr zu einem Waldbrand in Oberbuchsiten in der Region Bergliweg. Die ausgerückte Feuerwehr Oberbuchsiten hatte den Brand rasch unter Kontrolle. Durch das Feuer wurden ca. 200 m² Wald beschädigt. Das Feuer wurde möglicherweise durch eine weggeworfene Zigarette ausgelöst.

In der Nacht auf Dienstag, 26. April 2011 geriet um ca. 1.45 Uhr ein Schopf an der Schachenstrasse in Deitingen in Brand. Durch das Feuer brannte ebenfalls ein in der Nähe stehender Carport nieder. Einige Liegenschaften in der Umgebung wurden durch die Hitze und Rauch ebenfalls beschädigt. Zur Bekämpfung des Feuers standen die Feuerwehr Deitingen, sowie eine Gruppe der Stützpunktfeuerwehr Derendingen im Einsatz. Das Feuer entfachte sich durch im Schopf deponierte Asche.

Personen wurden bei den Bränden glücklicherweise keine verletzt. An den Gebäuden und am Waldstück entstand Sachschaden von mehreren tausend Franken.



Brand Deitingen



Brand Obergösgen